

# **Zielvereinbarung zur Erlangung des Grundzertifikats zum audit familiengerechte hochschule**

## **Hochschule:**

Freie Universität Berlin, Kaiserswertherstrasse 16-18, 14195 Berlin

## **auditiertes Bereich:**

Universität ohne FB Humanmedizin und Klinikum Charité

## **Auditor / Auditorin:**

Dr. Katrin Vernau und Ute Lysk

**Datum:** 21.03.2007

# audit familiengerechte hochschule

Zielvereinbarung

---

## 1. Handlungsfeld 1 - Arbeitszeit

<b>Ziel</b>	<b>Größere Flexibilität hinsichtlich der zeitlichen Lage von Lehrveranstaltungen</b>
Maßnahme	Dienstvereinbarung zur gleitenden Arbeitszeit überarbeiten im Hinblick auf sich zeitlich verändernde Lehrpläne mit größerer Flexibilität hinsichtlich der Lage der Lehrveranstaltungen, welche wiederum die Studienorganisation mit Kind erleichtern können (neben den intendierten wirtschaftlichen Effekten, wie einer besseren Auslastung der Räume, Labore...)
Zielgruppe	Mitarbeiter/innen im Bereich der Lehre

## 2. Handlungsfeld 2 - Arbeitsorganisation

<b>Ziel</b>	<b>Sicherstellung einer reibungslosen Arbeitsorganisation im Laborbereich unter Berücksichtigung von schwangeren und stillenden Laborbeschäftigten</b>
Maßnahme	Veränderung von Arbeitsorganisation in Laboren: Arbeitsabläufe hinsichtlich des Schutzes von schwangeren bzw. stillenden Mitarbeiterinnen und Studentinnen überprüfen – dabei stärkere Einbeziehung und Publikmachung des Betriebsärztlichen Dienstes.
Zielgruppe	schwangere / stillende Mitarbeiterinnen und Studentinnen

## 3. Handlungsfeld 3 - Arbeitsort

<b>Ziel</b>	<b>Arbeitsort flexibilisieren</b>
Maßnahme	Im Bereich der Zentraleinrichtung für Datenverarbeitung (Zedat) prüfen, inwieweit die Serverüberprüfung von zu Hause geregelt werden kann (Fernwartung bzw. -entstörung)
Zielgruppe	Mitarbeiter/innen der Zedat

## 4. Handlungsfeld 4 - Personalentwicklung

<b>Ziel</b>	<b>Unterstützung von Dual-Career Paaren/Doppelkarrieren</b>
Maßnahme	Kooperationsmöglichkeiten mit den Berliner Wissenschaftseinrichtungen ausloten
Zielgruppe	zukünftige Mitarbeiter/innen der Freien Universität Berlin

<b>Ziel</b>	<b>Vorbereitung von Nachwuchskräften auf die Übernahme von Führungsaufgaben</b>
<b>Maßnahme</b>	Angebote für Juniorprofessuren, Nachwuchsgruppenleiter/-innen und Neuberufene im Bereich Führungskräfte training entwickeln und umsetzen
Zielgruppe	Juniorprofessuren, Nachwuchsgruppenleiter/innen
<b>Maßnahme</b>	Vereinbarkeitsthema in geeignete bestehende Weiterbildungsangebote des Weiterbildungszentrums aufnehmen
Zielgruppe	Teilnehmer/innen der Weiterbildungsveranstaltungen

### 5. Handlungsfeld 5 - Führungskompetenz

<b>Ziel</b>	<b>Sensibilisierung von Führungskräften für das Thema Vereinbarkeit</b>
Maßnahme	Hochschulleitung verdeutlicht die Rolle der Führungskräfte bei dem Thema Vereinbarkeit, d.h. z.B. es wird kommuniziert, dass <ul style="list-style-type: none"><li>• Professor/innen und Dekanate Führungskräfte sind und Fürsorgepflicht für Mitarbeiter/innen und Studierende haben</li><li>• dass bei der Arbeitsorganisation in der Universität Vereinbarkeitsprobleme der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berücksichtigt werden sollen (z.B. rechtzeitige Planung von Besprechungs- und Kommissionszeiten, keine „Open- End-Termine“...)</li></ul>
Zielgruppe	Führungskräfte
Maßnahme	Thema in die Informationsveranstaltungen der Abteilungen ??? <b>IV</b> und VI für Neuberufene integrieren
Zielgruppe	Neuberufene
Maßnahme	Nachwuchskräften Angebote zu Teamführungsseminaren machen, in die das Thema Vereinbarkeit integriert wird.
Zielgruppe	Nachwuchskräfte
Maßnahme	Prüfen, ob ein eintägiges Seminar/Infoangebot für Neuberufene entwickelt werden kann, in welches das Vereinbarkeitsthema/Rolle der Führungskräfte aufgenommen werden kann.
Zielgruppe	Neuberufene
Maßnahme	Verbindlichkeit der zu besuchenden Weiterbildungen für Führungskräfte erhöhen
Zielgruppe	Führungskräfte (insbesondere Verwaltung und zentrale Einrichtungen)
Maßnahme	Thema Vereinbarkeit soweit sinnvoll in die im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements entwickelten Maßnahmen (z.B. derzeit in Konzeption befindliche Mitarbeitergespräche) integrieren
Zielgruppe	Mitarbeiter/innen
Maßnahme	Familien spezifische Items in Studierendenbefragungen aufnehmen
Zielgruppe	Lehrpersonal

# audit familiengerechte hochschule

## Zielvereinbarung

Maßnahme	Konkrete Vereinbarkeitsziele und Maßnahmen zu Vereinbarkeit in die Zielvereinbarungen zwischen Hochschulleitung und Fachbereichen/Zentraleinrichtungen und Fachbereichen und deren Instituten bzw. Wissenschaftseinrichtungen im Sinne eines eigenständigen Punktes aufnehmen
Zielgruppe	Hochschulleitung, Dekanate

## 6. Handlungsfeld 6 - Informations- und Kommunikationspolitik

<b>Ziel</b>	<b>Förderung einer familienbewusste Kultur an der FU Berlin</b>
Maßnahme	In der internen und externen Kommunikation der FU Berlin eine Verbindung vom Thema Vereinbarkeit mit den Leitsätzen (Freiheit, Wahrheit, <b>Gerechtigkeit</b> ) der FU Berlin herstellen: Anknüpfungspunkt ist die „Gerechtigkeit“ im Sinne von Chancengerechtigkeit
Zielgruppe	Alle Mitglieder der FU Berlin, Öffentlichkeit
Maßnahme	Kommunikationskaskade zur Rolle der Führungskräfte im Thema Vereinbarkeit: Hochschulleitung – Dekanate – Professuren - Postdocs
Zielgruppe	Alle Mitarbeiter/innen, v. a. Führungskräfte
Maßnahme	Erstellen und kommunizieren eines Regelwerkes (Leitfaden) für Vorgesetzte mit allen notwendigen Gesetzen zu Schwangerschaft, Erziehungszeit und Mutterschutz und den Vertretungsregelungen an der FU Berlin
Zielgruppe	Führungskräfte

<b>Ziel</b>	<b>Kommunikation vorhandener und zukünftiger familienbewusster Maßnahmen nach innen und außen</b>
Maßnahme	Integration des Themas in das in der Entwicklung befindliche interne Kommunikationskonzept (z. B. Intranet-Zeitung)
Zielgruppe	Beschäftigte der FU Berlin
Maßnahme	Integration des Vereinbarkeitsthemas in alle geeigneten, von der FU Berlin herausgegebenen Print- und Online-Medien (z.B. Newsletter für Studierende bzw. für Beschäftigte)
Zielgruppe	Interne und Externe Öffentlichkeit
Maßnahme	Kommunikationskampagne anlässlich der Zertifikatsverleihung
Zielgruppe	Interne und Externe Öffentlichkeit

# audit familiengerechte hochschule

## Zielvereinbarung

---

<b>Ziel</b>	<b>Bündelung der Aktivitäten und der Kommunikation zum Thema familiengerechte FU Berlin</b>
Maßnahme	Familienbüro zunächst für die Projektphase von 3 Jahren einrichten und mit der Projektleitung für die Umsetzung der im Rahmen der Auditierung erarbeiteten Maßnahmen unter Gesamtverantwortung des Präsidiums beauftragen (nach 3 Jahren: Evaluation und Entscheidung über Fortführung)
Zielgruppe	Alle Mitglieder der FU Berlin inkl. der zukünftigen Mitglieder

## 7. Handlungsfeld 7 - Service für Familien

<b>Ziel</b>	<b>Unterstützung von Beschäftigten mit pflegebedürftigen Angehörigen</b>
Maßnahme	Unterstützungsbedarf ermitteln, mögliche Gesprächs- und Kooperationspartner/innen identifizieren
Zielgruppe	Beschäftigte mit pflegebedürftigen Angehörigen

<b>Ziel</b>	<b>Betreuungsqualität in Steglitz sicherstellen</b>
Maßnahme	Prüfen, ob ein FU-Zertifikat für Tagesmütter entwickelt werden kann.
Zielgruppe	Mitglieder der FU Berlin
Maßnahme	Betreuungspool von (zertifizierten) Tagesmüttern für Beschäftigte und Studierende mit Kind einrichten
Zielgruppe	Mitglieder der FU Berlin

<b>Ziel</b>	<b>Finanzielle Beteiligung des AStA an Verbesserung der Situation studierender Eltern ermitteln</b>
Maßnahme	Anfrage, welche Maßnahmen durch den AStA für Studierende mit Kind(ern) entwickelt und finanziert werden können
Zielgruppe	Studierende mit Kind(ern)

# audit familiengerechte hochschule

## Zielvereinbarung

<b>Ziel</b>	<b>Verbesserung der Notfall- bzw. stundenweise Betreuung von Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen</b>
Maßnahme	Gemeinsam mit dem Studierendenwerk eine Konzeption zur kurzzeitigen Unterbringung von Kindern (Dahlemer Kinderparadies) auf finanzieller Basis eines Sponsorings entwickeln – Betreuung z.B. durch studentische Hilfskräfte bzw. Fachpersonal des Studentenwerks.
Zielgruppe	Mitglieder der FU Berlin
Maßnahme	Eltern-Kind-Zimmer in Lankwitz probeweise einrichten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen, ob Räumlichkeiten unterhalb der Mensa zur Verfügung gestellt werden können</li> <li>• Möglichkeit der Kinderbetreuung durch studentische Hilfskräfte bzw. Fachpersonal des Studentenwerks ausloten</li> </ul>
Zielgruppe	Mitglieder des FB Geowissenschaften und FB Politik / Sozialwissenschaften
Maßnahme	Mittel einwerben für Kinderbetreuung von an der FU Berlin tätigen Wissenschaftler/innen bei auswärtigen Kongressen (z.B. Kinderhotel). (im Rahmen von Antragstellungen bei der DFG, Exzellenzinitiative o. ä.)
Zielgruppe	Wissenschaftliche Beschäftigte
Maßnahme	Mittel einwerben für Kinderbetreuung und pflegebedürftigen Angehörigen von Wissenschaftler/innen während an der FU stattfindender Kongresse bzw. Versuchsreihen. Bei Kinderbetreuung: Nutzung des Kita-Geländes auch außerhalb der Öffnungszeiten (im Rahmen von Antragstellungen bei der DFG, Exzellenzinitiative o. ä.)
Zielgruppe	Wissenschaftliche Beschäftigte
Maßnahme	„Alumni/Alumnae“-Konzept realisieren: Ehemalige mit hoher Bindung an die FU Berlin aktivieren als „Paten-Omas/Opas“, Pool für Notbetreuung von Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen.
Zielgruppe	FU-Beschäftigte

<b>Ziel</b>	<b>Unterstützung von Beschäftigten mit pflegebedürftigen Angehörigen sicherstellen</b>
Maßnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterstützungsbedarf ermitteln</li> <li>• Mögliche Gesprächspartner/Kooperationspartner in der FU-Umgebung identifizieren und ggf. ansprechen</li> </ul>
Zielgruppe	Beschäftigte mit pflegebedürftigen Angehörigen

### 8. Handlungsfeld 8 - Studium und weitere wissenschaftliche Qualifizierung

<b>Ziel</b>	<b>Erleichterung der Studienorganisation für Studierende mit Kind(ern)</b>
Maßnahme	Prüfen, ob ein bevorzugtes Vergeben der Module für Studierende mit Kind(ern) möglich ist
Zielgruppe	Studierende mit Kind(ern)
Maßnahme	Flexible Öffnungszeiten/Terminvereinbarungen für Studierende mit Kind in den Prüfungsämtern ermöglichen (Dazu: stärkere räumliche Konzentration der vorhandenen Prüfungsbüros um mittels Kapazitätspooling längere Servicezeiten zu ermöglichen)
Zielgruppe	Studierende mit Kind(ern)
Maßnahme	Studiendekan/inn/en, Prüfungsausschüsse und Mitarbeiter/innen in Prüfungsbüros im Hinblick auf die Vereinbarkeitsthematik weiterbilden. (u. a. hinsichtlich rechtlicher Grundlagen (HRG und BerlHG)) - hierbei Studiendekaneversammlung nutzen
Zielgruppe	Prüfungsbüros, Studiendekane

<b>Ziel</b>	<b>Erhöhung der örtlichen Flexibilität für Studierende mit Kind(ern)</b>
Maßnahme	Sicherstellen, dass die geforderten Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen von 85% für Studierende mit Kind(ern) im Ausnahmefall, je nach Möglichkeit, durch andere Lernleistungen erbracht werden können
Zielgruppe	Studierende mit Kind(ern)
Maßnahme	<ul style="list-style-type: none"><li>• Konzepte zu alternativen Lernformen in Modulen, die Laborarbeiten/gefährdende Tätigkeiten beinhalten, entwickeln.</li><li>• Gesetzliche Möglichkeiten durch Flexibilisierung des Lehrangebotes nutzen</li></ul>
Zielgruppe	schwängere/stillende Studentinnen
Maßnahme	Ausbau des e-Learning-Bereichs. Erleichterung von Praktika durch e-Learning-Elemente. Unterstützung der Entwicklung von alternativen Möglichkeiten zur Erbringung von Studienleistungen.
Zielgruppe	Alle, insbesondere Studierende mit Kind(ern)



# audit familiengerechte hochschule

## Zielvereinbarung

Maßnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreiben an Bibliotheksleitungen, mit der Bitte Möglichkeiten der Ausleihe von Präsenztiteldubletten für studierende Eltern zu prüfen.</li> <li>• Prüfen, ob verlängerte Öffnungszeiten realisiert werden können.</li> </ul>
Zielgruppe	Studierende mit Kind(ern)

<b>Ziel</b>	<b>Gewährleistung, dass der FU Berlin durch die Unterstützung von Studierenden mit Kind kein Nachteil in der Finanzierung entsteht (Beseitigung von Anreizunverträglichkeit)</b>
Maßnahme	Die Hochschulleitung wirkt bei den nächsten Verhandlungen zum Hochschulvertrag darauf hin, dass Studierende mit Kind(ern) bei Nichteinhaltung der Regelstudienzeit dennoch als Regelzeitstudierende angerechnet werden
Zielgruppe	Studierende mit Kind(ern)
<b>Ziel</b>	<b>Förderung von wissenschaftlichem Nachwuchs mit familiären Verpflichtungen</b>
Maßnahme	Einwerbung von Fördermittel für: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Haushaltsnahe Dienstleistungen für Stipendiaten/-innen mit familiären Verpflichtungen</li> <li>• Überbrückungsfinanzierung bei auslaufenden Drittmittelprojekten während Mutterschutz/Elternzeit</li> <li>• Wiedereinstiegsstipendien nach Elternzeit für Wissenschaftler/innen</li> </ul>
Zielgruppe	Wissenschaftlicher Nachwuchs mit Familienpflichten

<b>Ziel</b>	<b>Umsetzung der gesetzlich verankerten Bestimmungen für Studierende Eltern sicherstellen</b>
Maßnahme	FU-Rundschreiben mit den rechtlichen Grundlagen zur Vereinbarkeit von Studium und Familienpflichten laut Hochschulrahmengesetz und Berliner Hochschulgesetz.
Zielgruppe	Führungskräfte